

Newsletter der Pfarrgemeinde St. Hildegard von Bingen, Berlin

Ausgabe Nr. 344

04.06.23



Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinde,

das Dasein des einen und doch dreifaltigen Gottes, des liebenden Vaters, seines uns Menschen geschenkten Sohnes und des wirkmächtigen Heiligen Geistes in einem Gott ist und bleibt, was es ist, ein tiefes in Gott selbst verankertes und verborgenes Geheimnis, das zu erkennen uns Menschen nicht gegeben ist. Mir fällt dazu immer eine Geschichte ein, die sich zurzeit der Apartheid im südlichen Afrika zugetragen haben



soll. Ein schwarzer Bediensteter sollte die Kirche einer weißen Gemeinde reinigen. Der selbst vom Rassismus geblendete Pastor herrschte den Schwarzen an und sagte ihm, dass er sich in der Kirche auf das Putzen konzentrieren solle, beten könne er ja in seiner schwarzen Gemeinde, aber nicht in dieser Kirche. Worauf der schwarze Arbeiter kurz aufblickte und dem Pastor mutig entgegnete: „Pastor, wenn Du einmal in den Himmel kommst wirst Du vor Gottes Angesicht stehen und wirst erkennen: SIE ist schwarz!“ Diese Geschichte bricht letztlich alles auf, was unsere

Gottesvorstellungen angeht, den thronenden, goldumstahlten alten Mann mit Bart, der, wie hier abgebildet mit der Weltkugel in der Hand den Erdkreis regiert. Wir finden solche Abbildungen sehr häufig in unseren Kirchen. Das Hochfest Dreifaltigkeit mahnt uns, nicht in unseren überkommenden Gottesvorstellungen verhaftet zu bleiben, sondern offen für das immer wieder Neue in Gott selbst, der in Christus seine Zuneigung zum Menschen manifestierte und uns in seinem Geist immer wieder neu mit seiner Kraft erfüllen möchte – ganz besonders aber unsere Firmbewerber, die am Sonntag durch Erzbischof Dr. Heiner Koch in der Kirche Maria, Königin des Friedens das Sakrament der Firmung empfangen werden. Gott tritt immer wieder anders aus den Bildern hervor, als wir es denn erwarten und das macht den Glauben so spannend. Ob es in den Worten der Heiligen Schrift ist, oder in der Eucharistie, die wir in der kommenden Woche besonders verehren.

Einen gesegneten Sonntag wünscht Ihnen

Ihr

Justin Gellert, Pr.

Die Woche in den Gemeinden unserer Pfarrei St. Hildegard von Bingen

Maria, Königin des Friedens, Biesdorf

Sonntag, 04.06. Dreifaltigkeitssonntag

08.00 Uhr Sonntagsmesse (Biesdorf-Süd – Köpenicker Str. 165)

10.00 Uhr **Firmgottesdienst mit Erzbischof Dr. Heiner Koch**

(Maria, Königin des Friedens)

Donnerstag, 08.06. Fronleichnam **Urlaubsbeginn Kpl. Edward Santiago-Monroy**

18.00 Uhr **Zentraler Fronleichnamgottesdienst** auf dem Bebelplatz (vor der Hedwigskathedrale) mit unserem Erzbischof - Stadtprozession

Freitag, 09.06.

18.00 Uhr stille Anbetung (Maria, Königin des Friedens)

18.30 Uhr hl. Messe (Maria, Königin des Friedens)

Friedrichsfelde/Karlshorst, Zum Guten Hirten

Samstag, 03.06.

10.00 Uhr hl. Messe (Antonius-Stift)

Sonntag, 04.06. Dreifaltigkeitssonntag

09.00 Uhr Sonntagsmesse (St. Marien, Karlshorst)

10.30 Uhr Sonntagsmesse (Zum Guten Hirten, Friedrichsfelde)

11.00 Uhr Sonntagsmesse in polnischer Sprache (St. Marien, Karlshorst)

Dienstag, 06.06.

09.00 Uhr **keine** Hl. Messe (St. Marien, Karlshorst)

10.00 Uhr **Kleinkinderkrabbelgruppe im Rempter** (St. Marien, Karlshorst)

Mittwoch, 07.05.

09.00 Uhr Hl. Messe **mit Spendung der Krankensalbung - Seniorenvormittag**
(Zum Guten Hirten, Friedrichsfelde)

Donnerstag, 08.06. Fronleichnam

09.00 Uhr Hl. Messe mit **Schülertag** (St. Marien, Karlshorst)

11.30 Uhr Requiem für Frau Ines Mende – Aussegnung (St. Marien, Karlshorst)

13.00 Uhr Beerdigung auf dem Karlshorster Friedhof

18.00 Uhr **Zentraler Fronleichnamgottesdienst** auf dem Bebelplatz (vor der Hedwigskathedrale) mit unserem Erzbischof - Stadtprozession

Freitag, 09.06.

18.30 Uhr stille Anbetung und Beichtgelegenheit (Zum Guten Hirten, Friedrichsfelde)

19.00 Uhr hl. Messe (Zum Guten Hirten, Friedrichsfelde)

Kaulsdorf, St. Martin

Samstag, 03.06.

15.00 Uhr offene Kirche

18.30 Uhr **Sonntagsmesse**

Sonntag, 04.6. Dreifaltigkeitssonntag

10.00 Uhr Sonntagsmesse

18.00 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 08.06. Fronleichnam

09.00 Uhr Hl. Messe **mit Schülertag**

18.00 Uhr **Zentraler Fronleichnamgottesdienst** auf dem Bebelplatz (vor der Hedwigskathedrale) mit unserem Erzbischof - Stadtprozession

Marzahn, Von der Verklärung des Herrn

Freitag, 01.06.

18.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 03.06.

18.00 Uhr Pfingstmesse

Sonntag, 04.06. Dreifaltigkeitssonntag

10.00 Uhr Sonntagsmesse

Mittwoch, 07.06.

14.00 Uhr hl. Messe bes. für Senioren

Donnerstag, 08.06. Fronleichnam

18.00 Uhr **Zentraler Fronleichnamgottesdienst** auf dem Bebelplatz (vor der Hedwigskathedrale) mit unserem Erzbischof - Stadtprozession

Gottesdienstordnung in der Sommerzeit

Auch wir Seelsorger sind froh, dass wir uns im Sommer für eine gewisse Zeit aus den vielen Verpflichtungen des Alltags, die in Pfarrei und den Gemeinden anfallen, für eine begrenzte Urlaubszeit herausnehmen können. Natürlich können wir nicht einfach die Kirchen schließen und mit einem Schild „Betriebsferien“ versehen. Wir bemühen uns, dass an jedem unserer Gottesdienstorte wenigstens eine Sonntagsmesse gefeiert werden kann und vertreten uns gegenseitig. Im vergangenen Jahr hatten wir das Glück, dass Pfr. Thieser noch für viele Vertretungen zur Verfügung stand. Er ist mittlerweile als leitender Pfarrer in sein Heimatbistum zurückgekehrt. So sind wir gehalten, für die kommende Monate eine veränderte Sonntagsordnung anzubieten, weil während der Sommermonate kaum priesterliche Aushilfen zur Verfügung stehen.

Im Juni/Juli (vom **18.6. bis 2.7.**) betrifft dies die Gemeinden **Biesdorf und Marzahn.**

Die Zeiten:

Biesdorf-Süd **8.00 Uhr**

Biesdorf, Maria, Königin des Friedens **9.00 Uhr**

Marzahn, Von der Verklärung des Herrn, um **10.30 Uhr**

(Marzahn bis 8.7 auch Samstag 18.00 Uhr – die VAM entfällt in den Sommerferien)

Im Juli/August betrifft dies (**10.7. bis 27.8.**)

die Gemeinden **Friedrichsfelde/Karlshorst und Kaulsdorf.**

Karlshorst, St. Marien **Samstag 17.00 Uhr** (anstelle So 9.00 Uhr)

Kaulsdorf, St. Martin, **Samstag 18.30 Uhr, Sonntag 9.00 Uhr**

*(die Sonntagabendmesse um 18.00 Uhr entfällt **nur** an den Juli-Sonntagen ab 9.7./16.7./23.7. und 30.07.)*

Friedrichsfelde **Sonntag 10.30 Uhr**

Wir bitten um Verständnis

Was sonst noch wichtig ist

- Am Dreifaltigkeitssonntag wird die Kollekte für die Aktion „Pro Vita“ (für in Not geratene Mütter) erbeten. Am 10.6. erbitten wir die Kollekte für die Aufgaben in unseren Gemeinden. (Beispiele: In Kaulsdorf benötigten wir eine neue Glockensteuerung – ebenso in Friedrichsfelde)
- Am Sonntag, den 4. Juni ist erneut unser Erzbischof zu Gast. Der Gottesdienst in Maria, Königin des Friedens, Biesdorf, in dem Jugendliche aus den 4 Gemeinden das Sakrament der Firmung empfangen, beginnt um 10.00 Uhr
- Am gleichen Tag lädt das Priesterseminar Redemptoris Mater in der Biesdorfer Fortunaallee zum diesjährigen Tag der offenen Tür ein.
- Am 7. Juni lädt die Katholische Fachhochschule (KHSB) ab 9.00 Uhr zum Tag der offenen Tür.
- Herzliche Einladung zum zentralen Gottesdienst der Stadtgemeinden am Fronleichnamsfest um 18.00 Uhr auf dem Bebelplatz mit anschl. Prozession durch die Innenstadt.
- Am 10. Juni bitten wir wieder ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zum Großreinemachen auf das Gelände der Marienkirche in Karlshorst. Beginn ab 9.00 Uhr. Tags darauf feiern wir dort Fronleichnam und das Gemeindefest. Der Sonntagsgottesdienst in Friedrichsfelde entfällt an diesem Tag.
- Vorankündigung: Alle Seniorinnen und Senioren aus Karlshorst (und natürlich darüber hinaus) sind herzlich eingeladen, sich einmal im Monat in im Rempter von St. Marien zu treffen, bei einem kleinen Frühstück ins Gespräch zu kommen und dabei vielleicht auch auf Themen stoßen, über die der eine oder die andere schon immer mal reden wollte. Der Seniorenvormittag findet jeweils am dritten Donnerstag im Monat statt; Beginn nach der 9-Uhr-Messe in St. Marien, Ende gegen 11:30 Uhr. Das erste Treffen ist am Donnerstag, dem **15. Juni**.
- Bitte beachten Sie die Termine, mit denen wir auf unserer Homepage stets auf dem Laufenden halten (www.st-hildegard-von-bingen.de). Dort können Sie auch die jeweils am Freitag aktualisierten Vermeldungen der kommenden Woche für die Pfarrei herunterladen.

Die Schriftlesungen vom kommenden Sonntag

1. Lesung vom Hochfest Dreifaltigkeit: Ex 34, 4b.5–6.8–9

Lesung aus dem Buch Éxodus.

In jenen Tagen

stand Mose früh am Morgen auf
und ging auf den Sínai hinauf,
wie es ihm der HERR aufgetragen hatte.

Der HERR aber stieg in der Wolke herab
und stellte sich dort neben ihn hin.

Er rief den Namen des HERRN aus.

Der HERR ging vor seinem Angesicht vorüber
und rief: Der HERR ist der HERR,
ein barmherziger und gnädiger Gott,
langmütig
und reich an Huld und Treue:
Sofort verneigte sich Mose bis zur Erde
und warf sich zu Boden.

Er sagte:

Wenn ich Gnade in deinen Augen gefunden habe, mein Herr,
dann ziehe doch, mein Herr, in unserer Mitte!

Weil es ein hartnäckiges Volk ist,
musst du uns unsere Schuld und Sünde vergeben
und uns dein Eigentum sein lassen!

2. Lesung vom Hochfest Dreifaltigkeit: 2 Kor 13, 11–13

Lesung

aus dem zweiten Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Korinth.

Schwestern und Brüder!

freut euch,

kehrt zur Ordnung zurück,

lasst euch ermahnen,

seid eines Sinnes,

haltet Frieden!

Dann wird der Gott der Liebe und des Friedens mit euch sein.

Grüßt einander mit dem heiligen Kuss!

Es grüßen euch alle Heiligen.

Die Gnade des Herrn Jesus Christus

und die Liebe Gottes

und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes

sei mit euch allen!

Evangelium vom Hochfest Dreifaltigkeit: Joh 3, 16–18

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

Gott hat die Welt so sehr geliebt,

dass er seinen einzigen Sohn hingab,

damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht,

sondern ewiges Leben hat.

Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt,

damit er die Welt richtet,

sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird.

Wer an ihn glaubt,

wird nicht gerichtet;

wer nicht glaubt, ist schon gerichtet,

weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes
geglaubt hat.

Die Schriftlesungen für alle Tage finden Sie unter:
<https://www.erzabtei-beuron.de/schott/>

Zum Nachdenken

Liebe, die du mich zum Bilde deiner Gottheit hast gemacht

Liebe, die du mich zum Bilde deiner Gottheit hast gemacht,
Liebe, die du mich so milde nach dem Fall hast wiederbracht:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die du mich erkoren, eh ich noch geschaffen war,
Liebe, die du Mensch geboren und mir gleich wardst ganz und gar:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die für mich gelitten und gestorben in der Zeit,
Liebe, die mir hat erstritten ewge Lust und Seligkeit:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die du Kraft und Leben, Licht und Wahrheit, Geist und Wort,
Liebe, die sich ganz ergeben mir zum Heil und Seelenhort:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die mich hat gebunden an ihr Joch mit Leib und Sinn,
Liebe, die mich überwunden und mein Herz hat ganz dahin:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die mich ewig liebet und für meine Seele bitt',
Liebe, die das Lösgeld gibet und mich kräftiglich vertritt:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die mich wird erwecken aus dem Grab der Sterblichkeit,
Liebe, die mich wird umstecken mit dem Laub der Herrlichkeit:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.